



EIN MANN FÜR ALLE FÄLLE

WOLFGANG FESL HAT EIN PROBLEM: Er weiß nicht, in welcher Rubrik des Branchenverzeichnisses er sich eintragen lassen soll, denn er ist eigentlich eine Branche für sich. Auf seiner Visitenkarte steht „Sorgenabnehmer“. Das klingt wie im Märchen, ein bisschen wie die Heinzelmännchen, die einem das Leben „vordem in Köln so bequem“ erscheinen ließen. Wer wünscht sich nicht jemanden, der einem die Sorgen abnimmt?

– TEXT: MARTIN PLODERER –

Hinter dem Firmenkürzel „WHU“ könnte ein Fragezeichen stehen, dann hieße es „Wer hilft uns?“ – oder aber auch ein Rufzeichen, dann bedeutet es: „Wolfgang hilft uns!“. Wolfgang Fesl ist so etwas wie ein moderner Dienstmann: Keine Situation, in der er nicht zu helfen wüsste. Sie müssen kurzfristig und unvorhergesehen auf Geschäftsreise, und niemand hat Zeit, ihren Afghanischen Windhund standesgemäß äußerlich zu führen und die Amaryllis zu gießen? Sie sollten ihre vierjährige Tochter vom Kindergarten abholen, aber Sie liegen nach einem Autounfall mit einem gebrochenen Bein im Spital? Ihr Nachbar beklagt sich über Lärmentwicklung aus ihrer Wohnung, obwohl Sie drei Wochen lang abwesend waren und Sie brauchen eine anwaltliche Vertretung? Oder Sie haben einfach keine Zeit (wer hat die heutzutage schon?) und wichtige Aufgaben stehen an... Dann ist Wolfgang Fesl Ihr Mann. Ein Anruf genügt, und das Problem wird gelöst: Den etwas überdimen-



Wolfgang Fesl führt Hunde in jeder Größe Gassi...

sionierten Schoßhund nimmt er in Pension und die Zimmerpflanze wird regelmäßig besucht und gegossen, ihre Tochter wird verlässlich abgeholt und nach Hause gebracht und in kürzester Zeit erhalten Sie Namen und Adresse eines in Mietangelegenheiten spezialisierten Rechtsanwaltes. Im Prinzip gibt es keine Situation, in der Wolfgang Fesl sagen würde: „Geht nicht, können wir nicht...“

Wie kam es zu dieser ausgefallenen Geschäftsidee? „Es war immer mein Wunsch, mit Tieren zu tun zu haben. Ich wollte zunächst Förster werden. Ich fand aber keine Ausbildungsmöglichkeit und so ließ ich mich zunächst in Kalksburg zum Fleischhauer ausbilden. Ich interessierte mich besonders für den Einkauf von Tieren und deren Beurteilung. Nach der Gesellenprüfung arbeitete ich vier Jahre als Lagerleiter in der Speditionsbranche. Ich begann zu reiten und wurde Fahrtschullehrer, zunächst in Wien, dann in Niederösterreich.“ Der neue Job ermöglichte Wolfgang Fesl einen langjährigen Traum zu verwirklichen: Er kaufte mit seiner damaligen Frau einen Bauernhof in Hollabrunn. Gemeinsam hatten sie Hunde, Katzen, Schweine, Legehühner, eine Zwerghennenfamilie, elf Pferde, davon vier Fohlen aus der eigenen Zucht, die sofort in Angriff genommen wurde. Damals belegte er auch einige Landwirtschafts-Kurse und legte entsprechende Prüfungen in Viehzucht ab. Doch mit der Scheidung war der Traum wieder zerplatzt: Er musste den Betrieb verkaufen und arbeitete für kurze Zeit wieder als Fahrtschullehrer. 1999 hatte er die zündende Idee: „Ich wurde mir >



> bewusst, dass immer mehr Menschen als Single leben, aber auch, dass diese sogenannte Freiheit ihren Preis hat: ‚frei‘ sein heißt auch alleine sein, also brauchen Menschen auch etwas zum Kuscheln, Hunde, Katzen, etc. Aber auch wer alleine lebt, hat Arbeit, Freizeit, Urlaub – also was tun mit den vierbeinigen Lieblingen? Na ja, dachte ich mir, es gibt ja den Wolfgang... Das war der Beginn.“ So kam es dazu, dass sich Wolfgang Fesl – zunächst noch neben der Tätigkeit als Fahrlehrer – der Tier- und Heimbetreuung widmet. Dank eines großen Bekannten-Netzwerkes ließ sich die Idee realisieren und ausweiten.

„Heute betreue ich mit vier Mitarbeitern in Wien und Umgebung vorwiegend Hunde und Katzen von Besitzern, die über eine gewisse Zeit ihre Tiere nicht selbst betreuen können. Auf Wunsch richten wir auch Hunde ab. In den letzten Jahren bauten wir unsere Dienstleistungen aus und betreu-



Vier Mitarbeiter betreuen in Wien und Umgebung Katzen und Hunde.

en nun auch Häuser während der Abwesenheit ihrer Besitzer, bieten persönliches Hausservice als Unterstützung im Alltag und Begleitung, wo diese auch immer notwendig sein sollte. Wir organisieren auch die nötigen Dienstleister in den verschiedensten Bereichen, wenn diese gebraucht werden, wie zum Beispiel Rechtsanwälte, spezielle Ärzte, etc.“ Wenn andere auf Urlaub gehen, hat er natürlich Hochsaison.

Wolfgang Fesls Alltag ist alles andere als eintönig, die Dienste, um die er gebeten wird, sind äußerst vielfältig: Frau G. stand eines Tages vor ihrer versperrten Wohnung, weil das Schloss ausgetauscht worden war, die Türe wies Einbruchspuren auf und war polizeilich versiegelt. Ein Feuerwehreinsatz im darüber liegenden Stockwerk hatte den Weg über ihre Wohnung notwendig gemacht. Während ihres Urlaubs kümmerte sich Wolfgang um alles: Neues Schloss, neue Schlüssel, Reinigung der Wohnung, Meldung an die Versicherung, etc. Als Frau G. aus dem Urlaub zurückkam, war alles erledigt.

Eines Abends läutet um 23 Uhr das Telefon – Wolfgang ist rund um die Uhr erreichbar. Herr Z. liegt nach einem Unfall im Lorenz Böhler-Unfallkrankenhaus, Hund und Katze sind seit dreizehn Stunden unversorgt zu Hause. Fahrt in LBUK, Schlüssel vom Patienten abholen, und ab sofort kümmert er sich um die Tiere, die Wohnung, notwendige Einkäufe und Amtswege, bis zur Genesung des Auftraggebers, der heute zu seinen treuesten Stammkunden zählt.

Eine Stammkundin, Frau D., eine ehemalige Dalmatinerzüchterin, bricht sich eines Tages einen Knöchel. Wolfgang und sein Team übernehmen die Pflege der Tiere (ein Rüde und drei Weibchen), und da die Dame eine große



Der Arbeitstag von Wolfgang Fesl ist abwechslungsreich und ausgefüllt. Er bezeichnet sich selbst gerne als „modernen Dienstmann“.



Opernfreundin ist, begleitet er sie auch in die Oper: „Leider bekam ich davon nicht sehr viel mit, aus Erschöpfung schlief ich meistens ein...“ Nach deren Tod Anfang des Jahres, kümmerte sich „WHU“ um die nötigen Amtswege, Notar, Räumung der Wohnung – und selbstverständlich fand man auch einen geeigneten Platz für die Hunde.

Obwohl er, wie er selber sagt, Höhen und Tiefen kennt, sieht er sich selbst durchaus als erfolgreich: „Erfolg liegt für mich in der Erfüllung eines Traumes, auch wenn dies nur teilweise gelingen sollte. Erfolg ist auch die Anerkennung durch die Kunden und die Mundpropaganda, die es mir erlaubt, immer wieder neue Kunden zu finden.“ Worin liegt das Geheimnis dieses Erfolges? „Mir macht der Umgang mit Menschen und Tieren großen Spaß. Durchhaltevermögen und Flexibilität sind für mich und meine Mitarbeiter sehr wichtig. Unsere Tätigkeit setzt auch großes Vertrauen der Kunden uns gegenüber voraus, da wir deren Tiere auch während deren Abwesenheit zu Hause betreuen. Dazu kommt un-

sere Kreativität, die Ideen, die wir laufend entwickeln, die uns immer neue Aufgabengebiete erschließen lässt. Jede Station meines Lebens hat mich auch irgendwie mitgeprägt. Bei meinem ersten Chef, der ja Fleischhauer war, lernte ich sehr viel über Tiere. Er ist für meinen Lebensweg sicher von großer Bedeutung.“

Wodurch zeichnet sich Wolfgang Fesls Unternehmen aus? „Wir sind in der Betreuung der Tiere sowie in unserem zeitlichen und örtlichen Einsatz sehr flexibel, preisgünstig, zuverlässig und bieten eine breite Palette der Tierbetreuung an. Ich habe einen guten Zugang zu den Menschen und wir genießen das Vertrauen unserer Kunden. Dank eines umfangreichen Netzwerkes ist es mir möglich, in fast allen Lebenslagen den notwendigen Dienstleister zu vermitteln.“

Im Grunde genommen, so meint man, ist so ein Unternehmen doch sicher ohne Konkurrenz – aber nein, es gibt sie doch: Die Konkurrenz besteht in zahlreichen kleinen Unternehmen, die meistens vor dem Sommer ihre oft unseriösen Aktivitäten anbieten und dadurch das Geschäft stören. Allerdings bieten diese meistens nichts anderes als Tierbetreuung an, während „WHU“ eine breite Palette an Dienstleistungen anbieten kann. Wenn Sie jetzt auf Urlaub fahren und noch nicht wissen, wohin mit Bello, Flocki, Susi, Strolchi und Kater Murr, dann wissen Sie, was noch zu tun bleibt... □



info

WHU – „Wolfgang hilft uns“

Davidgasse 76-80 - 1100 Wien

Tel: 01 – 600 59 53

Fax: 01 – 961 13 88

Mobil: 0664 – 200 08 07

Email: office@whu.at

Homepage: www.whu.at